



Nina Fehrenschild gewann drei Pokale

Freiheit. Die aktiven Mitglieder der Schützenbrüderschaft Freiheit trafen sich zum Pokalschießen mit Grillen. Auf die sechs auszuschießenden Wanderpokale wurden insgesamt zwei Schuss pro Teilnehmer abgegeben, der jeweils beste Teiler kam in die Wertung. In diesem Jahr machten zwei Namen Furore: Nina Fehrenschild (rechts) gewann den Helmut Müller-Pokal (10/ Teiler 220,0), den Christian May-Pokal (10/Teiler 153,6) und den Damen-Pokal (10/Teiler 549,0). Gisela Nitschke konnte den Helmuth Sonntag-Pokal (10/Teiler 241,5) und den Edelweiß-Pokal (10/Teiler 165,0) entgegennehmen. Mit dem Gewinn des Vogt-Malinowski-Pokals (10/Teiler 162,0) sorgte Olaf Nitschke für den Dreifacherfolg der Familie Nitschke. *up*